



Neue Wildenwarter Schützenkönige

Beitrag

Georg Zierer hatte beim traditionellen Königsschiessen der Schützengesellschaft „Die Elfer“ am ersten Mittwoch des Jahres zum Ende des Schiessabends in der Schlosswirtschaft den besten Treffer und wurde Wildenwarter Schützenkönig. Er erhielt die schwere Wildenwarter Schützenkette von seinem Vorgänger Schützenmeister Andreas Freund junior umgelegt und darf damit den Verein bei allen offiziellen Anlässen im Dorf und im Schützengau Chiemgau-Prien als Schützenkönig vertreten.

Eine Schützenscheibe mit einem Bildnis von König Ludwig II. darf er sich als Zeichen seiner Würde daheim in der Stube aufhängen. Georg Zierer war bereits mehrere Male Schützenkönig der „Elfer“, zuletzt vor 16 Jahren; „so nach dem dritten, vierten Mal hört man mit dem Zählen auf“ lächelte er verschmitzt. Josef Freund belegte den zweiten Platz in der Schützenklasse, den dritten Rang sicherte sich, wie im Vorjahr, Helga Friedrich.

Thomas Spitzl holte sich zum ersten Mal die Würde des Jungschützenkönigs, samt Schützenkette und Schützenscheibe vor Josef Hamm und Eva Steindlmüller. Erstmals wurde in Wildenwart ein „Lichtgewehrking“ ermittelt: Lucas Zettl hatte hier das beste Ergebnis vor Johanna Kronast und Sebastian Loferer. 17 aktive Frauen und Männer, zehn Jugendliche und zehn „Lichtgewehrkinge“ des Vereins versuchten ihr Glück auf die neuen Scheiben. Schützenmeister Andreas Freund junior war daher recht zufrieden mit der Beteiligung seiner Schützen am traditionellen Königsschiessen.

Bericht und Bilder: Heinrich Rehberg

Georg Zierer (links) hatte beim traditionellen Königsschiessen der Schützengesellschaft „Die Elfer“ am ersten Mittwoch des Jahres am Ende des Schiessabends den besten Treffer und wurde Wildenwarter Schützenkönig. Schützenmeister Andreas Freund (rechts) überreichte ihm die schwere Wildenwarter Schützenkette und eine Scheibe mit dem Bildnis von König Ludwig II.

Thomas Spitzl (rechts) holte sich erstmals den Titel des Jungschützenkönigs in der Wildenwarter Schlosswirtschaft, Lucas Zettl (links) sicherte sich den Titel bei den Lichtgewehrshützen. Schützenmeister Andreas Freund überreichte den beiden die Schützenketten des Vereins.









KULTUR MÜHLE

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michl Müller
	„Verrückt nach Müller“
20.00 Uhr	Der „Dreggsagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
	Salonmusik, Filmschlager und mehr
20.00 Uhr	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
	„Wände streichen. Segel setzen“
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhaufn
	„Weil Done“
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
	der Bad Aiblinger Big Band und
	der Big Band aus Bruck an der Leitha
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN
KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL
KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Atzing-Wildenwart
2. Bayern
3. Chiemgau
4. Frasdorf
5. München-Oberbayern
6. Prien
7. Schützenkönig Wildenwart